

72 - 31. 12. 1988

## OKALANZEIGER LANDSKRONE



Einen wertvollen Umschlag überreichten Christa Schneider <sup>Z.v.L.</sup> (l.) und Gabriele Wachter <sup>l.v.r.s</sup> (2.v.l.) an die Guntersblumer Kroatien-Helfer Sonja Gilbert und Hermann Ziegler. Inhalt: Ein Scheck über 500 Mark. Bild: Wolfgang Esch

# Helfen, weil's anderen Freude macht

### AW leerte Spendentopf: Menschen in Kroatien und Kinder hierzulande bedacht

m. NACKENHEIM — Als Unterstützung der Guntersblumer Aktion „Hilfe für Kroatien“ überreichten die Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt, Christa Schneider, sowie ihre Stellvertreterin Gabi Wachter einen Scheck in Höhe von 500 Mark. Damit hat sich der Samariterdienst der AWler zum Jahresende auf 2600 Mark erhöht. Wie Christa Schneider

erklärte, wurden nach dem Motto „Helft helfen, denn helfen macht Spaß“, die gleichen Beträge an die SOS-Kinderdörfer, der Kinderkrebstation 7b der Universitätskliniken Mainz sowie der Spendenaktion zugunsten von KIKAM, zu der die Allgemeine Zeitung aufgerufen hatte, überwiesen. An die drei örtlichen Kindergärten gingen jeweils

200 Mark. Hinzu kamen Unterstützungen an sozial schwache Bürger.

Wie die Vorsitzende mitteilte, unterstützt die AW seit der Gründung vor elf Jahren Aktionen, die Menschen in Not helfen. Dahinter stehen 171 Mitglieder. Am Mittwoch, 2. Februar, 15 Uhr, treffen sich Mitglieder und Freunde zum Kreppelkaffee im Sitzungssaal des Bahnhofs.